



HES Botlek Tank Terminal B.V.
 Montrealweg 151
 3197 KH Botlek Rotterdam
 Port no. 4260
 The Netherlands
 T: +31 (0)10 23 10 333



Sicherheits- regeln

HES BOTLEK TANK TERMINAL

- eingang/ausgang
- sammelpunkt
- verbotener zugang
- gefahrenzone
- AED gerät
- erste hilfe
- fahrtrichtung



Allgemeine Sicherheitsregeln:

Die folgenden Sicherheitsregeln und Bestimmungen gelten für das gesamte Betriebsgelände des HES Botlek Tank Terminals:

- Besucher haben sich immer an der Leitstelle an- und abzumelden.
- Allen Anweisungen des HES Botlek Tank Terminals ist immer Folge zu leisten.
- Auf dem Betriebsgelände sind Rauchen und offenes Feuer verboten. Das Rauchen ist ausschließlich auf dem ausgewiesenen Raucherplatz neben der Verwaltung gestattet.
- Die Einnahme von Alkohol und Drogen, sowie das Betreten des Betriebsgeländes unter Alkohol- und Drogeneinfluss sind verboten.
- Der Verzehr von Speisen und Getränken ist nur in den dafür ausgewiesenen Speiseräumen gestattet.
- Der Gebrauch elektronischer Geräte wie beispielsweise Kofferradios, Foto- und Filmausrüstung ist auf dem gesamten Betriebsgeländer verboten.
- Der Gebrauch nicht EX-geschützter Mobil Telefone ist auf dem gesamten Betriebsgelände verboten. Dies beinhaltet auch ausdrücklich den Gebrauch innerhalb von Fahrzeugen. Eine Ausnahme hiervon bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Terminals.
- Die Durchführung von Arbeiten oder vergleichbaren Tätigkeiten bedarf einer zweckbestimmten Arbeitsgenehmigung durch HES Botlek Tank Terminal. Darüber hinaus müssen Werkzeuge und Ausrüstung zur Durchführung der Arbeiten den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen und geprüft sein.
- Das Abstellen von Fahrzeugen ist ausschließlich auf den dafür ausgewiesenen Flächen zulässig.
- Fluchtwege und Sicherheitstechnische Einrichtungen dürfen nicht verstellt werden.
- Die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf dem Betriebsgelände beträgt 15 km/h.
- Der Gebrauch der persönlichen Schutzausrüstung ist zwingend vorgeschrieben.
- Hygiene, Ordnung und Sauberkeit am Arbeitsplatz und in den Büros ist sicherzustellen.



Gebrauch der persönlichen Schutzausrüstung (PSA):

Das Tragen der Schutzausrüstung ist zwingend vorgeschrieben. Die Arbeitskleidung muss antistatisch und schwer entflammbar sein und den ganzen Körper bedecken. Des Weiteren gehören zur PSA:

- Schutzhelm.
- Sicherheitsschuhe.
- Schutzbrille.

Fremdfirmen haben ihre eigenen geeigneten Schutzmaßnahmen zu treffen. Personen ohne erforderliche PSA wird der Zugang zum Betriebsgelände verwehrt. Die Bedienung betrieblicher Einrichtungen ist ausschließlich dem Personal des HES Botlek Tank Terminals gestattet. Die Beherrschung einer der folgenden Sprachen ist notwendig: Niederländisch, Deutsch oder Englisch. Mangelhafte Sprachkenntnisse können ein Zutrittsverbot zur Folge haben.

Ein Aufenthalt ohne PSA ist nur innerhalb der blauen Markierungen gestattet. Zuwiderhandlungen haben sofortige Sanktionen zur Folge.

Im Falle eines Evakuierungsalarms ist Folgendes zu tun:

- 1 Im Alarmfall verlieren alle Arbeitsgenehmigungen ihre Gültigkeit.
- 2 Umstehende Personen sind zu warnen.
- 3 Schnellstmöglich den zugewiesenen Sammelplatz aufsuchen.
- 4 Auf weitere Anweisungen des HES Botlek Tank Terminal Personals warten.
- 5 Fenster und Türen geschlossen halten.

Jeden ersten Montag im Monat wird um 12:00 Uhr ein Probealarm durchgeführt.

Jeder ist aufgefordert eventuelle Missstände sofort dem CCR unter der Telefonnummer: +31(0)10-2310301 zu melden.

TKW fahrer:

Fahrer die das Terminal befahren haben sich den gesetzlichen Vorgaben entsprechend zu verhalten. Fahrzeuge haben den gesetzlichen Vorschriften gemäß ADR (ADR 7.5.1.1) im Hinblick auf Sicherheit, Sauberkeit und Funktionalität zu entsprechen. Bei Ankunft haben sich alle Fahrer an der Leitstelle anzumelden.

Für den Betrieb von Fahrzeugen gelten folgenden Bestimmungen:

- Die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf dem Betriebsgelände beträgt 15 km/h.
- Das Abstellen von Fahrzeugen ist ausschließlich auf den dafür ausgewiesenen Flächen zulässig.
- Während des be- und entladens sind Motoren und Standheizungen abzustellen und die Handbremse anzuziehen.
- Während des be- und entladens sind Türen und Fenster des Fahrzeugs geschlossen zu halten.
- Auf dem gesamten Betriebsgelände ist es streng verboten auf die Fahrzeuge zu klettern.
- Vor Beginn der Beladung hat der Fahrer zu prüfen ob das Fahrzeug richtig beschildert ist, alle Ventile geschlossen sind und Abdeckplanen richtig gesichert sind.
- Es ist untersagt die Verladekammern zu betreten
- Domdeckel dürfen nur zur Beladungs- und Inspektionszwecken geöffnet werden.

Im Falle fehlerhafter oder fehlender Dokumente und / oder Ausrüstung, sowie Verstößen gegen die ADR Bestimmungen Kapitel 7.5.1.2 behält sich HES Botlek Tank Terminal das Recht vor Fahrzeuge zur Beladung abzulehnen.

- TKW dürfen nur an den dafür vorgesehenen Erdungspunkten angeschlossen werden.
- Wartungs- und Reparaturarbeiten an Fahrzeugen sind auf dem gesamten Betriebsgelände des HES Botlek Tank Terminals verboten. Die Ausführung solcher Arbeiten bedarf einer vom Botlek Tank Terminal ausgefüllten Heiß- oder Kaltarbeitsgenehmigung.
- Das Schließen der Domdeckel ist nur unter Aufsicht des HES Botlek Tank Terminal Personals und unter Verwendung von geeignetem funkenfreiem Werkzeug gestattet.

Sanktionsrichtlinien:

Verstöße gegen die HES Botlek Tank Terminal Sicherheitsrichtlinien haben Sanktionen zur Folge.